

Ausschreibung:

RAVENOL 1-Stunden Teamrennen Histo Cup 2026

Im Rahmen der Histo Cup bzw. Austrian GT Wochenenden wird ein eigenes **Langstreckenrennen für historische, klassische und moderne Rennfahrzeuge** mit der Dauer von einer Stunde ausgeschrieben.

Der Bewerb wird als „Teamwettbewerb“ mit je zwei Fahrzeugen und zwei Fahrern ausgeschrieben. Die Fahrzeuge müssen in der gleichen Klasse starten. Es sind aber auch 2 Fahrer und 1 Fahrzeug – oder 1 Fahrer und 1 Fahrzeug erlaubt.

Startberechtigt sind alle Fahrer des Histo Cups, TCO, Young-Timer, BMW Challenge, MINI Cooper Cup und Austrian GT

Es werden folgende Klassen ausgeschrieben:

- Historische Fahrzeuge bis und über 3000ccm
- Young Timer bis und über 3000ccm,
- BMW Challenge Klasse
- TCO und Mini Cup bis und Über 3000ccm
- Austrian GT Klassen

Vor dem Rennen werden Teams (zwei Fahrer einer Epoche und einer Klasse) gebildet und festgelegt, wer den ersten Turn fährt. Wenn unterschiedler Serie, gilt immer die höhere bzw. modernere.

Gestartet wird auf der Start Ziel Geraden – rollender Start.

Es gelten die jeweiligen Serienreglements ergänzend dazu gilt folgendes:

Der **Pflichtboxenstopp** muss zwischen der **35. und 25.** Rennminute stattfinden. Die **Mindestaufenthaltszeit beträgt 3 Minuten**, gemessen zwischen Boxen Ein- und Ausfahrtslinie. Die Mindestgeschwindigkeit in der Boxengasse beträgt 25 km/h, die Höchstgeschwindigkeit in der Boxengasse beträgt 60 km/h. Damit kann ein Team auch einen Fahrerwechsel vollziehen (Start mit einem Auto und zwei Fahrern).

Falls es im Boxenstopp zu einer **Betankung** des Fahrzeuges kommt muss dies vor der jeweiligen Box gemacht werden. Ein Feuerlöscher muss in unmittelbarer Nähe stehen und die Person die das Fahrzeug betankt muss einen feuerfesten Anzug tragen (Overall, Handschuhe, Helm). Für Fahrer die keine Box haben wird ein Tankplatz am Anfang oder Ende der Boxengasse eingerichtet.

Teams die im Boxenstopp vorhaben zu tanken müssen dies angeben. Während dem Tankvorgang darf kein Fahrerwechsel vorgenommen werden oder am Auto gearbeitet werden.

Reifen: es sind keine speziellen Reifen vorgeschrieben, somit gilt freie Reifenwahl. Im Boxenstopfenster dürfen Reifen gewechselt werden.

Sieger ist das Team, welches die Ziellinie als erstes nach dem Ablauf einer Stunde (bzw. 50 Minuten im Falle einer Verkürzung) überfährt.

Nenngeld: EUR 340,00 pro Team für eingeschriebene Histo Cup Fahrer. EUR 390,00 für Gäste bzw. Gästeteams.

Die Startaufstellung erfolgt nach den Trainingszeiten im Qualifying. Alternativ dazu können auch die Qualifyingzeiten der jeweiligen Serien herangezogen werden.

Die Fahrzeuge werden in der Boxengasse bzw. beim üblichen „Vorstart“ aufgestellt.

Es kann eine kurze Startaufstellung/ Stopp auf der Start/Zielgeraden erfolgen. Dies wird in der Fahrerbesprechung erläutert.

Achtung: Beim 1hour Race ist freie Reifenwahl und es müssen nicht die vorgeschriebenen Reifen der einzelnen Serien gefahren werden.

Haftung:

Gemäß Nennungen für die Histo Cup/Austrian GT Rennen. Wir enthaften die Veranstalter und die Rennstreckenbetreiber sowie alle Funktionäre. und nehmen auf unser eigenes Risiko an dem Bewerb teil.

Datum

Unterschrift 1:

Unterschrift 2:

***Buseiness Consulting GmbH, 5026 Salzburg, Iganz Rieder Kai 83,
Tel: +43 660 6656440 Mail: info@histocup.com***